

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Herausgeber: Fußballverband Sachsen-Anhalt

Geschäftszeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag:
7.00 – 12.00 Uhr
12.30 – 15.30 Uhr
Dienstag:
7.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 18.00 Uhr
Freitag:
7.00 – 13.00 Uhr



39114 Magdeburg
Friedrich-Ebert-Straße 62
Tel.: 0391 850280
Fax: 0391 850 28 99
E-Mail: info@fsa-online.de
Kto.-Nr. 35 15 10 21
BLZ: 810 532 72
Stadtsparkasse Magdeburg

www.fsa-online.de

Nr. 5

Juni

2009

Ehrungen:

Das Präsidium des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt verlieh die

Ehrenplakette des FSA an

Rudi Riemann
1. FC Aschersleben

Kurz Zielinski
Ummendorfer SV

Ehrennadel des FSA in Gold an

Hartmut Berschmann
1. FC Sennewitz

Adolf Reese
SG Union Ziepel

Günter Baier
SV Dessau 05

Peter Palussek
SV Hellas 09 Oranienbaum

Wolfgang Köhn
TuS Siegfried 09 Wahrburg

Dieter Kleiner
SV Germania Gernrode

Wilhelm Fink
ESV Petersroda

Kurt Schnelle
SV Germania Gernrode

Detlef Mann
SV Wallendorf 1889

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Jubiläen:

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt gratuliert recht herzlich und wünscht für die Zukunft beste Gesundheit und alles erdenklich Gute.

Seinen 75. Geburtstag beging am 23. Juni 2009 Heinz Marciniak - Ehrenmitglied

Seinen 60. Geburtstag beging am 29. Juni 2009 Ingo Müller – KfV Salzland

FSA-Jugendausschuss

Der Fußballalltag hat uns wieder

Nach den langen Vorbereitungen auf die erfolgreichen Tage der JEM u17 in unserem Verbandsgebiet ist wieder der Fußballalltag eingeleitet.

Eine Auswertung mit den Verantwortlichen aus Dessau-Roßlau, Sandersdorf und Magdeburg (siehe Homepage) spiegelte noch einmal die Vielfalt des erfolgreichen Zusammenspiels wieder.

Die Dankesworte vom Minister für Verkehr in S/A, Herrn Dr. Daehre wie auch der eigens angereisten DFB-Turnierdirektorin, Frau Pfoertke wurde von Teilnehmern mit dem Wunsch verbunden, möglichst bald wieder ein solches Event in Sachsen-Anhalt durchzuführen.

Die Medaillen für Leistungen in der Saison 2008-2009 sind vergeben, die Saisonvorbereitungen in den Vereinen laufen bereits auf Hochtouren.

Nach dem 1.FCM (Saison 2007/2008) haben sich durch konstante Leistungen die A-Junioren vom FSA-Nachwuchszentrum HFC den Aufstieg in die Bundesliga regelrecht erkämpft. Wünschen wir der Mannschaft einen guten Start und einen gesicherten Platz im Kreis der Besten.

Schade, dass die B-Junioren vom FCM in der Endphase der Regionalmeisterschaft der B- Junioren sich für den Aufstieg denkbar knapp nicht qualifizieren konnten.

Im Wettbewerb um den DFB- Kickerpokal und den NOFV- Pokal für die B-Junioren wird unser FSA ebenfalls durch den HFC vertreten sein.

Gratulation der A-Jugend dem VfB IMO Merseburg. Nach dem 3:4 in Greifswald gelang dem Team von ÜL Grimm im Rückspiel, durch ein 4:2 n. V., der Aufstieg zur NOFV - Regionalliga.

Bedenklich ist die Tatsache, dass der FSA erneut keine Mannschaft für die Qualifikation zur B-Regionalliga melden konnte.

Viel Erfolg wünschen wir den FCM- und HFC- C-Junioren in der neuen Regionalliga Mitteldeutschland.

Ebenso gilt der Glückwunsch den teilnehmenden Talenten des Jahrganges 1989 aus den Stützpunkten an den Verbandsspielen in Magdeburg. Sieger wurde SPT Magdeburg (siehe Homepage)

Aus 21 Schulen rekrutierten sich die Teilnehmer am Schulwettbewerb „ Jugend trainiert für Olympia“

Der Jugendausschuss befasste sich auf seiner Arbeitsberatung am 25.6.2009 u.a. mit Fragen der Staffeleinteilung (siehe auch Homepage), der Bewertung des Projektes „Spielen & Bewegen“ und der weiteren Konzipierung seines Regionalkonzeptes Nachwuchs .

Mit der Mannschaftsmeldung 2009-2010 werden über die Staffelleiter von den auf Landesebene spielenden Mannschaften einige statistische Angaben für das RKN eingefordert.

Freuen wir uns gemeinsam auf neue Herausforderungen in der Saison 2009-2010.

Ehrentafel Nachwuchs 2009 / 2010 - männlich

Landesmeister:

A-Junioren: VfB IMO Merseburg
B-Junioren: 1. FC Magdeburg II
C-Junioren: SV Dessau 05
D-Junioren: 1. FC Magdeburg
E-Junioren: VfB Sangerhausen

Pokalsieger:

A-Junioren: Hallescher FC
B-Junioren: Hallescher FC

C-Junioren: 1. FC Magdeburg
 D-Junioren: 1. FC Magdeburg
 E-Junioren: Hallescher FC

FSA Schulprojekt „Bewegen & Spielen“ vor Abschluss des 2. Projektjahres

Staffeltage im Nachwuchsbereich

Verbandsliga
 03.07.09, 17.00 Uhr, TuS 1860 Magdeburg

Landesliga Staffel 1 C+D
 29.06.09, 17.30 Uhr, Tangermünde

Landesliga Staffel 2 C+D
 30.06.09, 17.30 Uhr, Thale

Landesliga Staffel 4 C+D
 01.07.09, 17.30 Uhr, Motor Halle

Landesliga Staffel 3 C+D
 02.07.09, 17.30 Uhr, Dessau 05

Landesliga Staffel 1-3 A+B
 04.07.09, 09.30 Uhr, Bernburg

Verbandsjugendspiele 2009

	Tore	Punkte
1. Magdeburg	6:1	8
2. Halle	6:1	7
3. Blankenburg	5:4	6
4. Stendal	6:3	5
5. Sangerhausen	6:4	5
6. Oschersleben	9:8	5
7. Dessau	7:4	4
8. Burg	5:3	4
9. Sandersdorf	7:6	4
10. Klötze	5:5	4
11. Staßfurt	7:7	3
12. Wittenberg	4:5	3
13. Haldensleben	7:10	2
14. Braunsbedra	3:6	2
15. Weißenfels	0:6	1
16. Nebra	1:10	1

Das Schulprojekt des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt befindet sich mittlerweile bereits kurz vor dem Abschluss des zweiten Projektjahres.

Das 2007 begonnene und auf drei Jahre angelegte Projekt bot in diesem Jahr insgesamt 18 jungen Sportlern die Gelegenheit ein Freiwilliges Soziales Jahr abzuleisten. Die 16 jungen Männer und 2 jungen Frauen waren im gesamten Bundesland durch ihre Fußballvereine an Projektschulen eingesetzt.

Nach der Trainerausbildung in Osterburg im September 2008 folgte ein weiteres Seminar im Januar. In der Woche von 29. Juni 2009 bis 2. Juli 2009 steht nun das offizielle Abschlussseminar in Schierke an. Auch wenn die FSJ'ler im neuen Schuljahr nochmal für 3 Wochen „in den Unterricht müssen“ ehe ihr Freiwilliges Soziales Jahr am 31. August 2009 endet, findet bereits am Mittwoch (1. Juli 2009) eine Auswertung mit den Vertretern des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt statt. Zu besprechen sind analog zum ersten Projektjahr die Einsätze der FSJ'ler in der Schule, den Arbeitsgemeinschaften und im Verein.

Das dritte Projektjahr beginnt am 1. September 2009. Bisher liegen dem Fußballverband 15 Bewerbungen für 20 Projektstellen vor.

**09.06.2009 11:05 U 17-EM 2009
 DFB.DE EXKLUSIV**

**Platini gratuliert Zwanziger:
 „Hervorragende U17 EM“**

Michel Platini hat Dr. Theo Zwanziger, dem Präsidenten des Deutschen Fußball-Bundes (DFB), zu einer U 17-EM der Rekorde gratuliert. In einem persönlichen Schreiben lobte der Präsident der Europäischen Fußball-Union (UEFA) die vom DFB „hervorragend organisierte Endrunde“ in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen vom 6. bis 18. Mai dieses Jahres.

Platini zeigte sich begeistert von dem EM-Turnier, das insgesamt über 83.000 Zuschauer, pro Spiel also mehr als 5500 Fans, anlockte. Das Endspiel, das das deutsche U 17-Nationalteam mit 2:1 (nach Verlängerung) gegen die Niederlande gewann, fand in Magdeburg sogar vor 24.000 Besuchern statt. „Das Finale mit dieser Rekordkulisse war sicherlich der Höhepunkt, das gab es bei einer U 17-EM noch nie“, so Platini. „Alle Beteiligten erlebten die Deutschen als herzliche Gastgeber und sind mit tollen Erinnerungen aus Ostdeutschland nach Hause gereist.“

„Die Deutschen haben sich als sehr faire und respektvolle Sportler erwiesen“

Auch von den sportlichen Darbietungen der Gastgeber war der UEFA-Präsident angetan: „Drei Trophäen in einem Turnier ist eine außergewöhnliche Leistung, der große Hochachtung gebührt“, so Platini. „Die Deutschen haben sich als sehr faire und respektvolle Sportler erwiesen.“

Neben dem Titelgewinn stellte die DFB-Auswahl mit dem dreifachen Torschützen Lennart Thy von Werder Bremen – gemeinsam mit dem Niederländer Luc Castaignos von Feyenoord Rotterdam – auch den treffsichersten Spieler. Zudem gewann sie den Fairplay-Pokal, der ihr bei der Auslosung der Qualifikationsrunden für die EURO 2010/2011 am 8. Dezember im schweizerischen Nyon überreicht werden soll.

Auch die Gesamtleistung des deutschen U17-Teams um Trainer Marco Pezzaioli lobte Michel Platini: „Die personellen, materiellen und finanziellen Investitionen, die der DFB in den vergangenen Jahren in den Juniorenfußball eingebracht hat, tragen nun Früchte.“

Nächster C-Trainer Lehrgang des FSA im September

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt bietet im September 2009 den nächsten Ausbildungslehrgang zum C-Trainer (Leistungsfußball) an. Inhaltliche Schwerpunkte dieses sehr praxisorientierten Lehrgangs sind unter anderem Trainingsplanung und –methodik sowie die Vermittlung von Kenntnissen bezogen auf die wichtigsten Leistungsvoraussetzungen (Technik, Taktik, Kondition) im Fußball.

Zulassungsvoraussetzung ist der Nachweis der Teilnahme am Grundlehrgang „Basiswissen“, bzw. eine Übungsleiterlizenz „Breitensport“. Der erfolgreiche Abschluss zum C-Trainer (Leistungsfußball) (1. Lizenzstufe im vierstufigen DFB-Lizenzsystem) mit einem Notendurchschnitt von 2,7 (oder besser) berechtigt dann nach einjähriger Trainertätigkeit zur Teilnahme an der Ausbildung zum B-Trainer.

Die DFB Trainer-C-Lizenz berechtigt, alle Männer-Mannschaften der Amateurklassen bis einschließlich 5. Spielklasse, alle Frauen-Mannschaften (mit Ausnahme der Frauen-Bundesliga und der 2. Frauen-Bundesliga vorbehaltlich der Regelungen in § 62 Nr. 2.3.5 der DFB-Spielordnung) sowie alle Junioren-Mannschaften (mit Ausnahme der Junioren-Bundesliga) zu trainieren.

Ausbildung Teil 1:
07. – 11. September 2009
Ausbildung Teil 2 + Prüfung:
21. – 25. September 2009
Ausbildungsort: Sportpark Glinde
Gesamtkosten: ca. 400,00 Euro

Anmeldung:

Postweg:
Fußballverband Sachsen-Anhalt e.V.
z. Hd. Herrn Rau
Friedrich-Ebert-Str. 62
39114 Magdeburg
e-mail: s.rau@fsa-online.de
Fax: 03 91 – 8 50 28 99
Für telefonische Rückfragen:
03 91 – 8 50 28 33

Die formlosen Anmeldungen werden nach Eingangsdatum registriert. Es sollten Name, Anschrift, Tel-Nr. und Verein angegeben werden. Es werden Anmeldebestätigungen, bzw. bei Überbuchung Alternativtermine verschickt.

U13 Landesauswahl - weiblich gewinnt 2. NOFV Länderpokal

Die Landesauswahl Sachsen-Anhalts konnte sich Anfang Juni über den Gewinn des NOFV U13 Länderpokals der Juniorinnen 2009 freuen.

Erst zum 2. Mal in Berlin der NOFV U13 Länderpokal der Juniorinnen ausgespielt.

Gegen einen der Turnierfavoriten, die Landesauswahl Sachsen, startete Sachsen-Anhalt mit einem torlosen Remis in das Turnier. Trotz drückender Überlegenheit in Halbzeit 1 reichte es gegen die Auswahl von Mecklenburg-Vorpommern nur zu einem knappen 1:0 Sieg. Ausgerechnet gegen die bis dahin sieglosen Brandenburgerinnen verlor die von Caroline Kunschke, Anne Roeloffs sowie Katja Gabrowitsch betreute U13 Auswahl

Sachsen-Anhalt ihr drittes Turnierspiel mit 1:2.

Am 2. Spieltag gewann Sachsen-Anhalt mit 2:0 gegen die bis dahin punktgleiche Auswahl Thüringens, so dass die Sachsen-Anhalt Auswahl im letzten Spiel des Turniers gegen Berlin den Turniersieg mit einem Sieg noch selbst in der Hand hatte. Das „Finale“ gegen den Titelverteidiger entschied die Sachsen-Anhalt-Auswahl mit 2:0 für sich und wurde mit einem mehr erzielten Treffer neuer Länderpokalsieger.

Für Sachsen-Anhalt spielten: Jule-Lonny Biallas (SV Rotation Halle), Laura-Jasmin Brandt, (FSV Saxonia Tangermünde); Marie Gebhardt (1. FC Zeitz), Julia Gornowitz (Magdeburger FFC), Josefin Hoffer (SV Wallendorf), Johanna Kaiser (Magdeburger FFC), Anna Perez-Soza (Quedlinburger SV), Patricia Planert (Hallescher FC), Michelle Plünnecke (Burger BC), Florentine Rudloff (Magdeburger FFC), Julia Schramm (Alemannia Jessen), Tammy-Cate Schnelle (CFC Germ. Köthen), Maxi-Liane Schulschenk (SV Dessau 05), Wiebke Seidler (Hallescher FC), Anne-Kathrin Seifert (TuS 1860 Magdeburg Neustadt), Sophia Voigtländer (FSV Saxonia Tangermünde)

Jofie Stübing auf Abruf für U17 Europameisterschaft nominiert

Die ehemalige Genthinerin Jofie Stübing, die mit dem Magdeburger FFC in dieser Saison den Aufstieg in die 2. Frauen Bundesliga feierte, wurde von DFB Trainer Ralf Peter, für die vom 20. bis 26. Juni in der Schweiz, stattfindenden Europameisterschaft der U17 Juniorinnen auf Abruf nominiert.

Die ehemalige Roßblauerin Anna Felicitas Sarholz, die seit vier Jahren beim 1. FFC Turbine Potsdam spielt, ist eine feste Größe im Team von Ralf Peter und als Nummer Eins nominiert. Nicht nur ihr Ziel ist es, den im letzten Jahr gewonnenen Europameistertitel mit dem Team zu verteidigen.

Schult für Länderspielreise und Europameisterschaft nominiert, Bartke auf Abruf

Die 18-jährige Torhüterin des Magdeburger FFC, Almuth Schult, wurde von DFB-Trainerin Maren Meinert für die Länderspielreise in der kommenden Woche sowie die U19 Europameisterschaft nominiert.

Vier Wochen nach dem Ende der Regionalligasaison blieb der Stendalerin nicht viel Zeit um zu verschnaufen. Denn vor drei Wochen zog sich Schult im Länderspiel gegen Australien eine Finger-Verletzung zu und hatte mächtig zu tun, um die Finger-Verletzung auszukurieren und wieder einsatzfähig zu werden.

Denn die DFB U19 bestreitet vor der vom 13. bis 25. Juli in Weißrussland stattfindenden U19 Europameisterschaft, in der kommenden Woche noch zwei Länderspiele. Am 24. Juni ist das deutsche Team in Flensburg Gastgeber für England und zwei Tage (26.) später in Hamburg für die USA.

Schult wurde als zweite Torhüterin hinter Desiree Schumann vom Deutschen Meister 1. FFC Turbine Potsdam nominiert. Sie gehört seit diesem Jahr zum Kader der U19 und bestritt bisher drei Länderspiele. Ihren größten Erfolg errang sie im Oktober 2008 mit der DFB U17 Auswahl, als sie in Neuseeland bei der erstmals ausgetragenen U17 Weltmeisterschaft Dritter wurde.

Auf Abruf wurde zunächst nur die ehemalige Hettstedterin Anne Bartke nominiert. Sie spielt seit 01.07.2008 beim Bundesligisten SC 07 Bad Neuenahr und bestritt bisher drei Länderspiele in der U19.

Tag des Mädchenfußballs in Sangerhausen

„hiermit möchten sich die Mädchen der MSG Wittenberg, ihre Eltern und ich ganz herzlich bei allen Beteiligten für die Organisation der gestrigen Veranstaltung in Sangerhausen bedanken. Ihr habt unseren 10 angereisten "FußballPrinzessinnen" aus Bad Schmiedeberg und Umgebung erneut einen unvergesslichen Tag bereitet.“

So, wie auch den vorangegangenen Jahren, fanden die über 400 Mädchen am 20. Juni beim Tag des Mädchenfußballs, der in diesem Jahr in Sangerhausen durchgeführt wurde, hervorragende Bedingungen. Viele führen stolz mit ihrer Medaille am Hals, dem Autogramm der WM-Botschafterin Britta Carlson oder einfach nur begeistert von diesem tollen Tag begeistert und müde nach Hause.

Im Technikwettbewerb wurden insgesamt 12 Spielerinnen ausgezeichnet:

ELFERQUEEN

C-Juniorinnen - Tina Reinking - SV Merseburg 99 - 58 Punkte

D-Juniorinnen - Jennifer Kühne - Hallescher FC - 78 Punkte

E-Juniorinnen - Prisca Staiger - KfV Anhalt Bitterfeld - 100 Punkte

F-Juniorinnen - Jessica Groß -
Blankenburger FV - 64 Punkte

JONGLIERKÖNIGIN

C-Juniorinnen - Lisa Knotek -
SV Merseburg 99 - 14 mal

D-Juniorinnen - Josefin Hoffer -
Hallescher FC - 41 mal

E-Juniorinnen - Leah Fleischer -
MSG Wittenberg - 27 mal

F-Juniorinnen - Svenja Kasler - SV 08
Baalberge - 22 mal

FLANKENGÖTTIN

C-Juniorinnen - Laura Michaelis - SV 08
Baalberge - 24 Punkte

D-Juniorinnen - Lisa Fröhlich - Team
Sachsen-Anhalt - 24 Punkte

E-Juniorinnen - Ria Theres Pein- VfB
Sangerhausen - 30 Punkte

F-Juniorinnen - Angelina Bartel -
MSG Anhalt-Dessau - 20 Punkte

Abschlußtabellen aller Altersklassen:

C-Juniorinnen: Hallescher FC

D-Juniorinnen: KFV Anhalt Bitterfeld

E-Juniorinnen: MSG Anhalt Dessau

F-Juniorinnen: MSG Harz

Herzlichen Glückwunsch allen Platzierten
und Gewinnern.

Hallescher FC gewinnt 2. Girl's World Cup 2009 in Kemberg

Am Sonntag (7. Juli 2009) fand auf der Sportanlage in Kemberg der 2. Girl's World Cup für E-Juniorinnen statt. Insgesamt vier Vereinsmannschaften (Hallescher FC, FSV Bad Schmiedeberg, SV Blau-Weiß Dörlau, Magdeburger FFC) nahmen teil.

Im Turniermodus Jeder gegen Jeden sowie dem parallel stattfindenden 3 Technikmodulen, die ebenfalls in die Platzvergabe eingerechnet werden, setzte sich wie bereits im Vorjahr (in Baalberge) der Hallesche FC vor dem SV Blau-Weiß Dörlau durch. Dritter wurde der Ausrichter FSV Bad Schmiedeberg vor dem Magdeburger FFC.

Die Mannschaft vom SV 08 Baalberge musste kurzfristig absagen, die Mädchen des SSV 80 Gardelegen reisten nicht zum Turnier an.

Der Girls World Cup ist ein Wettbewerb der über vier Jahre, bis ins Jahr der Frauen-Fußball-Weltmeisterschaft 2011 in Deutschland, läuft. Die spielberechtigten Jahrgänge wurden bereits festgeschrieben. Im Jahr 2009 waren die Mädchen, die in der Zeit vom 01.01.1998 bis 31.12.2000 geboren wurden, spielberechtigt.

Es ist nicht nur eine „einfaches“ Fußballturnier, dass gewertet wird, sondern es gilt auch Technikübungen zu absolvieren: Jonglieren, Slalomlauf mit Ball und Flankengott, die dann mit in die Turnierwertung einfließen.

Am ersten Turnier nahmen im Juni 2008 in Baalberge fünf Mannschaften teil. Das

Team des Halleschen FC sicherte sich souverän den Turniersieg für das Jahr 2008. Gesamtsieger des Girls World Cup ist im Jahr 2011 das Team, welches am Ende die meisten Punkte aus allen vier Turnieren hat.

Start der DFB-Schul- und Vereinskampagne TEAM 2011

Mit der großen DFB- Schul- und Vereinskampagne TEAM 2011 können 35.000 Schulen und 26.000 Vereine zu einem Teil der FIFA Frauen-Weltmeisterschaft Deutschland 2011 werden und neben dem Spaß beim **Lösen der vier Aufgaben** auch noch **tolle und einzigartige Preise** gewinnen. Preise, die es nirgendwo zu kaufen gibt. Am 1. Juli 2009 startete das ehrgeizige und zukunftsorientierte Projekt, das sich der Deutsche Fußball-Bund (DFB) stolze 19,3 Millionen Euro kosten lässt.

Im Fokus der Kampagne steht die Intensivierung der **Zusammenarbeit von Schule und Verein** und das Ziel, noch mehr Mädchen die Möglichkeit zu geben, die Faszination des Fußballs kennen zu lernen.

Mit dem Bus der deutschen Nationalmannschaft in die Hauptstadt Berlin reisen, die Eröffnungsfeier miterleben und im Olympiastadion das Eröffnungsspiel der FIFA Frauen-WM 2011 mit der deutschen Mannschaft verfolgen. Alle weiteren 31 WM Spiele live im Stadion sehen. Möchten Sie Bundestrainerin Silva Neid, Bundestrainer Jogi Löw, Franz Beckenbauer, Steffi Jones, Oliver Bierhoff, Matthias Sammer, Uwe Seeler oder Günther Netzer persönlich

kennenlernen? Nie waren die Möglichkeiten für Schulen und Vereine größer, attraktive und emotionale Preise zu gewinnen. Die Teilnahme an der **DFB- Schul- und Vereinskampagne TEAM 2011** lohnt sich in jedem Fall.

Nach erfolgreicher Anmeldung für die DFB-Schul- und Vereinskampagne TEAM 2011 erhält die Schule bzw. der Verein eine **Welcome-Box** mit dem Handwerkszeug für eine erfolgreiche Teilnahme.

Schulen und Vereine können sich darüber hinaus im Rahmen einer Sonderprämierung noch einmal besonders freuen. Schulen, die eine neugegründete **Fußball-Arbeitsgemeinschaft für Mädchen** melden, erhalten ein Paket mit allen wichtigen Utensilien für das Training. **Neugegründete Mädchenmannschaften** in Vereinen, die am Spielbetrieb teilnehmen, erhalten einen TEAM 2011-Trikotsatz.

Hierfür stehen insgesamt 6.000 Starter-Sets und 3.000 Adidas-Trikotsätze zur Verfügung. Die Teilnahmebedingungen sind ganz einfach. Jede Schule und jeder Verein in Deutschland kann sich anmelden und drei der vier Aufgaben selbstständig lösen. Um in den „Goldtopf“ mit den attraktivsten Preisen zu gelangen, müssen Schule und Verein den vierten Baustein gemeinsam bearbeiten. Erreicht eine Schule oder ein Verein die Maximalpunktzahl (zwölf Punkte), sind zehn Adidas-Bälle garantiert.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten Sie im Internet unter <http://team2011.dfb.de>. DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger und die beiden Schirmherren Silvia Neid und Jogi Löw freuen sich auf die DFB- Schul- und

Vereinskampagne TEAM 2011 und wünschen allen teilnehmenden Schulen und Vereinen viel Spaß und Erfolg beim Punktesammeln und drücken allen die Daumen für die zahlreichen Prämierungen.

FSA-Spielausschuss

Staffeleinteilungen

Verbandsliga: Hallescher FC II, SG Union Sandersdorf, TSV Völpke, MSV 90 Preussen, FC Grün-Weiß Piesteritz, 1. FC Romonta Amsdorf, 1. FC Lok Stendal, TV Askania Bernburg, BSV Halle-Ammendorf, Haldensleber SC, MSV Eisleben, VfB 06 Sangerhausen, Oscherslebener SC, FC Einheit Wernigerode, Naumburger SV 05, 1. FC Magdeburg II, FC Grün-Weiß Wolfen.

Landesliga Nord: MSV Börde, SV Blau-Weiß Gerwisch, VfB Ottersleben, SV Eintracht Salzwedel, SV Eintracht Mechau, Schönebecker SV 1895, TuS SW Bismark, Schönebecker SC, VfB Germ. Halberstadt II, SV Stahl Thale, TSG Calbe, Quedlinburger SV, SSV Gardelegen, Handwerk Magdeburg, Blankenburger FV, FSV Barleben, FSV Nienburg, SV 09 Staßfurt,

Landesliga Süd: SV BW Brachstedt, SV Braunsbedra, FC Romonta Stedten, SV RW Thalheim, BW Farnstädt, FSV Bennstedt, 1. FC Weißenfels, SV Merseburg 99, FSV Hettstedt, SV Germania Roßlau, SV Eintracht Elster, SV Edelweiß Arnstedt, Naumburger BC, SV Herrengosserstedt, SV Allemannia Jessen, VfL Eintracht Bitterfeld, SV Dessau 05, VfB IMO Merseburg

Landesklasse 1: Kreveser SV, GW Potzehne, FSV Saxonia Tangermünde, Kali Wolmirstedt, Post SV Stendal, Germania Tangerhütte, Victoria Uenglingen, SV Arendsee, KSG Berkau, VfB Klötze, Burger BC, Concordia Rogätz, BW Niegripp,

Haldensleber SC II, BG Goldbeck, SG Klinze/Ribbensdorf

Landesklasse 2: SV Union Heyrothsberge, Germania Olvenstedt, Arminia Magdeburg, MSV Börde II, TuS Magdeburg Neustadt, MSV Preußen II, SV Kl. Wanzleben, SV Irxleben, TSV RW Zerst, TSV Völpke II, SG Germ. Wulferstedt, SV Seehausen, SV Altenweddingen, Polizei SV Magdeburg, SV Fortuna Magdeburg, SV Eintracht Gommern

Landesklasse 3: SV Eintracht Osterwieck, SC Heudeber, SV GW Hasselfelde, FSV GW Ilsenburg, SV Westerhausen, ZLG Atzendorf, FSV RW Alsleben, SV Langenstein, Askania Bernburg II, SV SG Bernburg, SV Concordia Nachterstedt, 1. FC Aschersleben, SV Germania Gernrode, SV Baalberge, Germania Wernigerode, SV Schackstedt

Landesklasse 4: SV Höhnstedt, VfB Gröbzig, VfL Seeben, SV Kelbra, Turbine Halle, Rotation Halle, VfB Sangerhausen II, Wacker Helbra, Wacker Wallhausen, Eintracht Lüttchendorf, Buna Halle-Neustadt, LSG Lieskau, SV Rodleberode, SV Harzgerode, FSV Nietleben, Aufbau Eisleben

Landesklasse 5: VfL Gräfenhainichen, TSV Mosigkau, Oranienbaumer SV, SV RW Kemberg, SV Trebitz, SV Graf Zepp. Abtsdorf, SG BW Klieken, SV GW Annaburg, FC GW Wolfen II, CFC Germ. Köthen, SV Gölzau, SV Reppichau, SV BR Pratau, Vorwärts Dessau, GW Piesteritz II, Einheit Wittenberg

Landesklasse 6: BW Zorbau, TSV Leuna, Naumburger SV 05 II, VfB Nessa, SV Großgrimma, FC Markwerben, Eintracht Profen, RW Weißenfels, SV GW Langeneichstädt, SG Reußen, SSV Landsberg, ESG Halle, RSK Freyburg, VfL Halle 96 II, 1. FC Zeitz, 1. FC Nebra

FSA – Pokal Saison 2009/10

Ausscheidungsrunde – 25. Juli 2009 – 15.00 Uhr

SG Handwerk Magdeburg - Blau-Weiß Gerwisch
Germania Gernrode - Schönebecker SC
SG Döllnitz - SG Blau-Weiß Brachstedt

I. Hauptrunde- 05. September 2009 – 15.00 Uhr

VfB Klötze - 1. FC Magdeburg
MSV Preussen - Haldensleber SC
Post SV Stendal - SV Eintracht Salzwedel
SV Eintracht Gommern - TuS Schwarz-Weiß Bismark
MSV Preussen II - SSV Gardelegen
VfB Ottersleben - 1. FC Lok Stendal
FSV Barleben - Sg. aus Handwerk/ Gerwisch
SV Eintracht Mechau - MSV Börde
Blankenburger FV - FC Einheit Wernigerode
FSV Nienburg - SV 09 Staßfurt
TSG Calbe - Oscherslebener SC
Quedlinburger SV - TSV Völpke
FSV Hettstedt - VfB Germania Halberstadt
SV Edelweiß Arnstedt - Sg. aus Gernrode/ Schönebecker SC
SV Stahl Thale - TV Askania Bernburg
SG Empor Klein Wanzleben - Schönebecker SV
SV Edderitz - SG Rot-Weiß Thalheim
SV Germania Roßlau - VfL Halle 96
SV Allemannia Jessen - FSV Bennstedt
VfL Seeben - SV Eintracht Elster
TuS Kochstedt - SG Union Sandersdorf
FC Grün-Weiß Piesteritz - FC Grün-Weiß Wolfen
SG 1919 Trebitz - SV Dessau 05
VfL Eintracht Bitterfeld - Sg. Döllnitz/ Brachstedt
VfB IMO Merseburg - BSV Halle- Ammendorf
SV Braunsbedra - Hallescher FC
FC Romonta Stedten - FC Romonta Amsdorf

SV Merseburg 99 - MSV Eisleben
Aufbau Eisleben - SG Herrngosserstedt
1. FC Zeitz - Naumburger BC
Naumburger SV 05 - VfB 06 Sangerhausen
1. FC Weißenfels - SG Blau-Weiß Farnstädt

Informationen

Am 16. August 2009 ab 14.00 Uhr findet im Stendaler Stadion am Hölzchen der Altmark-Woman-Soccer-Cup statt. Dieses Frauenfußball-Turnier findet so zum ersten Mal statt. Teilnehmen werden der SV Eintracht 1919 Walsleben (Verbandsliga Sachsen-Anhalt), der 1. FFC Turbine Potsdam II (2. Bundesliga Nord) sowie der VfL Wolfsburg (Bundesliga). Ziel ist es, Werbung für den Frauenfußball mit Blick auf die WM 2011 zu machen. Schirmherrin der Veranstaltung ist die WM-Botschafterin und frühere Nationalspielerin Britta Carlson. Dieses Projekt wird unterstützt durch die Stadt Stendal, den SV Eintracht 1919 Walsleben, den VfL Wolfsburg sowie durch den Kreisfachverband Fußball Altmark Ost.